



Verband der Wissenschaftlichen Katholischen Studentenvereine Unitas e.V.

Liebe Bundesschwestern und Bundesbrüder,

vom 24. – 26. November findet der Aktiventag unter dem Motto
„Do it! – Die katholische Soziallehre“ in Eichstätt statt.

Heute leben wir in einer Welt, die manche als „Risikogesellschaft“ bezeichnen. Änderungen geschehen schnell und die Welt versinkt für viele in Unübersichtlichkeit. Nicht nur Kriege und Naturkatastrophen bedrohen unseren Wohlstand, auch gibt es im Inneren Gefahren: Populismus und Terror bedrohen die Gesellschaft und Trump scheint manchen bereits als Anfang vom Ende der Demokratie. Daher soll der diesjährige Aktiventag sich dezidiert in mehreren Workshops mit der unitarisch geprägten katholischen Soziallehre auseinandersetzen, damit das Erbe der beiden Bundesbrüder Franz Hitze und Heinrich Pesch wieder eine Orientierungshilfe in unserer Welt sein kann. Schließlich haben vor allem wir Unitarier geschworen in Eid eines jeden Burschen und Dame in Kirche und Gesellschaft für die Rechte der Demokratie einzustehen.

Just erschien der DoCat als einführendes Werk zur katholischen Soziallehre. Um sich mit Hilfe des beiliegenden Docat zur Einführung in die katholische Soziallehre neu der Frage zu stellen: **Wo und Wie man anpacken muss um der Welt wieder zu mehr Gemeinsinn zu verhelfen. Schließlich soll der unitarische Leitgedanke weiter blühen: Einheit, wo es notwendig ist.**

Zur Einübung auf den Aktiventag bittet der Verband daher alle Ortsvereine sich in einer wissenschaftlichen Sitzung mit Hilfe des Docat in die katholische Soziallehre einzuarbeiten.

Dabei geht es nicht einfach nur darum grundlegendes Wissen zu rezitieren, sondern einen Bezug zu aktuellen Themen und Fragestellungen herzustellen:

Sucht euch ein eigens gewähltes Beispiel – die Nachrichten bieten wohl genug – und fragt euch: Wo kann die katholische Soziallehre hilfreiche Orientierung geben und zu welchen konkreten Verbesserungen inspiriert sie mich als Unitarier?

Wir freuen uns euch in Eichstätt begrüßen zu dürfen und sind gespannt auf die von euch eingebrachten Ideen!

Mit bundesbrüderlichen Grüßen

Stefan Wingen und Sebastian Weissgerber